

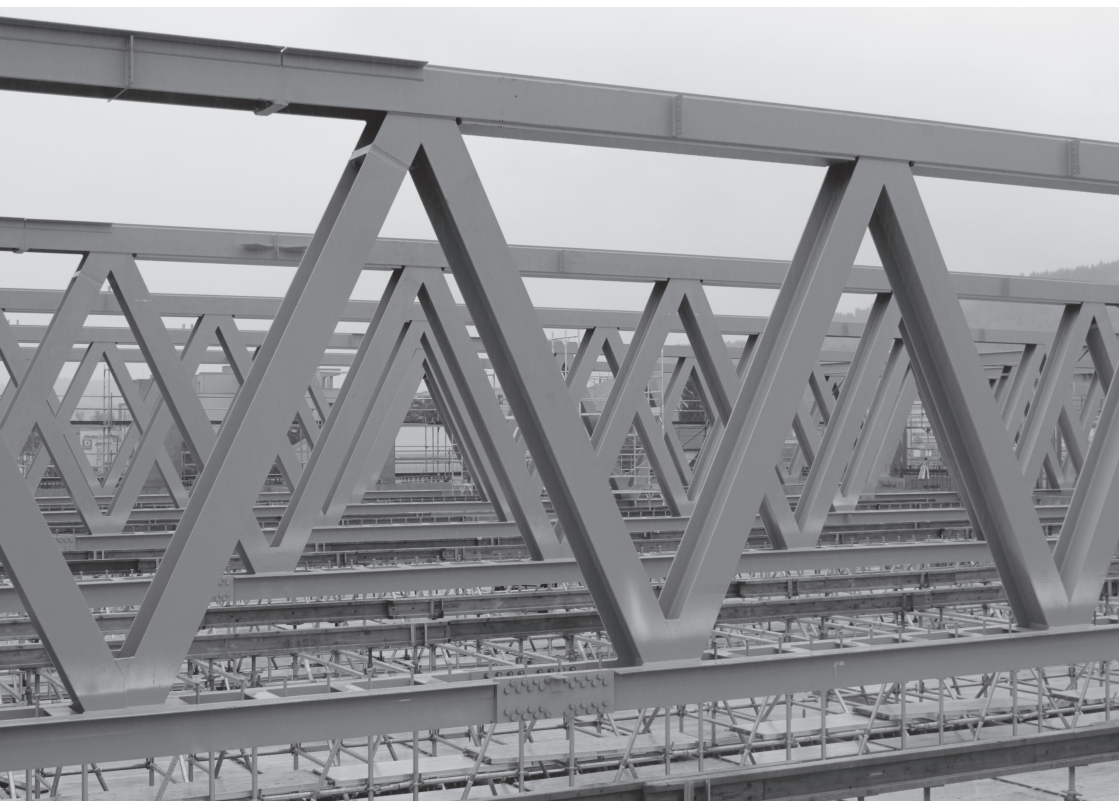
**schweizerischer  
ingenieur-  
und architektenverein  
sektion winterthur**

**technischer verein  
winterthur**

**s i a**

## **Schulanlage Neuhegi**

**Mittwoch, 22. Februar 2017  
18<sup>00</sup> Uhr Forum Architektur Winterthur  
Nr. 3 – 1617**



# Schulanlage Neuhegi

Tomaž Ulaga, Dr. sc. techn., dipl. Bauing. ETH SIA  
Ulaga Partner AG, Dipl. Bauingenieure ETH SIA USIC, Basel

In der Schulanlage Neuhegi sind die Unterrichtsräume über der Dreifachturnhalle platziert. Das dafür erforderliche Tragwerk ist eine eigentliche Brückenkonstruktion, welche raumhoch ausgebildet ist und eine Fläche von  $46 \times 32 \text{ m}^2$  stützenfrei überspannt.

Braucht es diese Komplikation?

Im Vordergrund steht die bestmögliche Raumanordnung – das Tragwerk ist nur Mittel zum Zweck. Bei der neuen Winterthurer Schule konnte die Vision der Architekten mit einer zurückhaltenden und wirtschaftlich unauffälligen Struktur realisiert werden.